

* * *

Ehren = Gedichte

einiger Kunst-Freunde / in der Kunst-übenden
Sociétæt.



Du bist von Jugend an mit Fleiß /
Auff Kunst bemüht gewesen /
Drüm wird dies Buch dir bringen Preis /
Bey allen die es lesen ;
Weil du der Algebra den Grund
Gelegt in diesem Werke /
Geometria wird hier fund /
Der Leser solches mercke :
Denn dies Confect gibt helles Licht /
Das durch die Sinnen bringet /
Doch sieht ein jeder solches nicht /
Wo Geist / Verstand nicht bringet.
Wann aber die Dreyfache Schnur
Auch einst die Welt möcht sehen /
Würd zeigen uns die rechte Spur /
Wie Sonn / Mond / Sterne gehen ;
Ob schon ein Thor dies nicht betracht /
Sein Wiß kans nicht ausklauben /
Ein Narr es noch viel mehr veracht /
Weil ers gar nicht wird glauben.
Lieb-werthster Bruder fahre fort /
Acht nichts der Neider Toben /
Der Himmel wird stets seyn dein Hort /
Das Werk den Meister loben.
Dieses setzte seinem Hertzwerthesten Sn.
Bruder über sein Mathematisches Sin-
nen-Confect zu schuldigsten Ehren.

Johann Halcke.

Bestalter Königl. Dännemärckischer Mathematicus;

(*)

Zochs